



Wir gratulieren

Trossingen - Kata Popovic, zum 75., Anton Koss, zum 75. Geburtstag.

Trossingen kurz

Adventsbasar

Der Handarbeitskreis der evangelischen Kirchengemeinde Trossingen lädt zum Adventsbazar ins Brenz-Gemeindehaus ein. Es gibt Bastelarbeiten, Handarbeiten, Gestricktes, Gehäkeltes, Puppenkleidung sowie selbstgemachte Marmelade und Brötle. Die Öffnungszeiten sind am heutigen Freitag, 16-19 Uhr, am morgigen Samstag, 13-17 Uhr, Sonntag, 27. November, 13-17 Uhr und Montag, 28. November, 18.30-19.30 Uhr. Zu den gleichen Zeiten ist auch der Büchertisch geöffnet.

Sozialverband VdK

Der Sozialverband VdK Ortsverband Trossingen führt am morgigen Samstag um 14 Uhr in der Gaststätte „Linde“, Achauerstraße 1, seine diesjährige Adventsfeier durch. Mitglieder und Gäste sind willkommen. Wer abgeholt werden möchte, meldet sich unter Telefon 07425 / 89 68, 07425 / 32 59 21 oder 07425 / 18 85.

Posaunenchor Schura

Der Posaunenchor Schura lädt zu seiner Posaunenfeierstunde am morgigen Samstag um 19.30 Uhr in die Kirche in Schura ein. Es wird ein abwechslungsreiches Programm, auch mit Bläserstücken vom diesjährigen Landesposaunen-tag, präsentiert.

Kaninchenzuchtverein

Der Kaninchenzuchtverein Z169 trifft sich morgen um 16 Uhr im Schulungsraum der Zuchtanlage zur einer Versammlung. Züchter, Mitglieder sowie Gäste sind willkommen.

Begegnungscafé

Das Begegnungscafé im Tafelladen hat morgen einen Tag der offenen Tür. Von 10 bis 14 Uhr gibt es Suppen, Gebäck und Getränke. Das Team des Cafés will sich und das Projekt vorstellen.

Ortsseniorenrat

Der Ortsseniorenrat Trossingen lädt alle Senioren ab 60 Jahren zu einem Seniorennachmittag am Montag, 28. November, um 14.30 Uhr ins Dr.-Karl-Hohner-Heim zum Jahresabschluss mit Musik, Singen, Gedichten und Kaffee ein. Das Programm für 2017 wird vorgestellt.

Pilzverein

Die letzte Monatsversammlung dieses Jahres, zugleich Ausschluss-sitzung und Festlegung des Jahresprogramms 2017 ist am Montag, 28. November, um 19.30 Uhr im Gasthof „Germania“. Die Pilzfreunde aus Tuttlingen sind zu Gast.

Kommunalpolitischer Abend

Am Mittwoch, 30. November, lädt der CDU-Stadtverband zu einem kommunalpolitischen Abend um 19.30 Uhr in die Gaststätte „Germania“ ein. Gäste sind willkommen.

Jahrgang 1934/35

Der Jahrgang 1934/35 Trossingen/Schura trifft sich am Mittwoch, 30. November, um 16 Uhr in der Gaststätte „Achterbahn“ zum Beisammensein und anschließenden Abendessen.

Jahrgang 1942/43

Der Jahrgang trifft sich am Dienstag, 29. November, um 19.30 Uhr zum Stammtisch im Gasthaus „Kährle“.

Jahrgang 1944/45

Der Jahrgang 1944/45 trifft sich am Mittwoch, 7. Dezember, um 15 Uhr am Martin-Luther-Platz zur letzten Jahrgangs-Zusammenkunft und zur Führung durch die Hochschule und ab 17 Uhr zum gemeinsamen Knöpfle-Essen im Gasthaus „Germania“. Anmeldung bis spätestens 26. November, unter Telefon 07425 / 85 59.

Bethel

Das für morgen angekündigte Konzert mit Karl-Heinz Titsch um 15 Uhr fällt wegen Krankheit aus.

TROSSINGEN



FOTO: KOKI

Kino für alle: Das Trossinger Kommunale Kino will mit einem Modellprojekt Integration fördern.

„Wir möchten Berührungsängste abbauen“

Das Kommunale Kino beteiligt sich an den interkulturellen Filmtagen „Sun Day Movies“

Von Larissa Schütz

TROSSINGEN - „Bilder sind ein mächtiges Medium“, sagt Gisela Gerst: Sie könnten Krieg und Schrecken vermitteln, aber auch zu Mitgefühl, Verständnis und Miteinander bewegen. Letzteres jedenfalls hoffen Gerst und Anke Weier vom Kommunalen Kino Trossingen, das sich am Modellprojekt „Sun Day Movies“ des Landesverbands der Kommunalen Kinos (LKK BaWü) beteiligt.

Die interkulturellen Filmtage, die

vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg gefördert werden, sollen „Menschen miteinander ins Gespräch bringen und eine neue Art der Kommunikation schaffen“, sagt Gisela Gerst, die auch zum LKK-Projektteam gehört. „Wir möchten Berührungs-ängste abbauen.“

An dem Projekt, das auf eine Ausschreibung des Innovationsfonds Kunst hin entstand, nehmen sieben Kommunale Kinos aus sieben Landkreisen teil. „Uns war wichtig, dass die

Kinos aus kleineren Gemeinden sich beteiligen“, sagt Gerst. „In Großstädten ist meist ohnehin viel geboten.“

Das Projekt besteht aus einer Reihe von sechs Filmen und einem Schul-film zu verschiedenen Themen - und stellt das Trossinger KoKi, das sonst alle 14 Tage einen Film zeigt in dieser Hinsicht vor eine Herausforderung. Denn zusätzlich zur Filmveranstaltung organisieren die Vereine ein pas-sendes Rahmenprogramm: Zum Film „Birnenkuchen mit Lavendel“ soll es diesen beispielsweise auch zu essen geben und den Regisseur von „Ba-Wü von oben“ möchte Anke Weier zur Schulfilm-Vorführung einladen und Fragen beantworten lassen.

Dazu kommt, dass die Veranstaltungen gemeinsam mit dem Foto-, Film- und Video-Club organisiert werden, dessen Vorsitzender jüngst verstarb. „Im Oktober zu starten, wie die anderen Kinos, kam da nicht infrage“, meint Anke Weier. „Wir müssen schließlich das Projekt nicht nur stemmen, sondern auch Freude daran haben.“

Deshalb beginnen die „Sun Day Movies“ in Trossingen erst im Januar. „Der Sonntag als Kinotag ist ideal, weil die meisten Leute danach auch Zeit haben, zusammensitzen und zu diskutieren“, sagt Gisela Gerst. Zusammensitzen, das sollen alle - Einheimische, Flüchtlinge, Trossinger

mit Migrationshintergrund.

Bei einem so breiten Publikum pas-senden Filme zu den vorgegebenen Themen zu finden, sei gar nicht so einfach gewesen, erzählt die Vorsit-zende des Trossinger Kokis. „Wir ha-ben versucht, sehr neutral zu bleiben“, so Weier. „Keine Religion, keine Poli-tik und keine Tabuthemen.“

Mit den nun ausgewählten Filmen sind aber beide sehr zufrieden - und überzeugt, dass deren Botschaft „Je-der kann zuhause einen Film anschau-en“, sagt Weier, „aber das gemeinsa-me Erlebnis, die mitreißenden Emoti-onen der anderen Zuschauer - das gibt es nur im Kino.“

Diese Filme zeigt das KoKi:

Thema Kulinarisches Kino: „Birnenkuchen mit Lavendel“, 8. Januar.
Doku-Film: „Holy Cow“, 1. Fe-bruar.
Musikalisches Kino aus aller Welt: „The Music of Strangers“. Regionaler Heimatfilm: „Ba-Wü von oben“. Märchenkino: „Prinz Achmet“. Frauenfilm: „Julia & Julie“. Schulfilm: „Ba-Wü von oben“. Die Termine sind noch unklar. (Is)



Gisela Gerst (links) und Anke Weier freuen sich schon auf die „Sun Day Movies“. FOTO: LARISSA SCHÜTZ

Eine spannende Mischung aus Alt und Neu

Ensemblekonzert der Holzbläser kommt bei Zuhörern gut an

Von Megan Baddeley

TROSSINGEN - Das jährliche Ensemblekonzert der Holzbläserklassen der Hochschule hat am Mittwoch eine spannende Mischung aus Altem und Neuem geboten. Das Publikum durfte drei Uraufführungen sowie außergewöhnliche Leistungen an historischen Instrumenten genießen.

Der Abend begann mit Werken von vertrauten Komponisten, ob-gleich in eher unbekannten Beset-zungen. Haydns Divertimento B-Dur „Chorale St. Antoni“ wurde für ein Fagott-Quartett bearbeitet, und Mozarts Divertimento B-Dur KV 229/Id war in Originalbesetzung mit drei Bassethörnern zu hören. Das Publi-kum freute sich, dieses Mitglied der Klarinettenfamilie mit seinem tiefen, weichen Klang zu erleben.

Prof. Akio Koyama, der davor im Fagott-Quartett mit seinen Studen-ten spielte, gab als nächstes zwei Ur-aufführungen. Zunächst war Takahi-ko Saitos Ballade für Fagott und Klav-ier zu hören - mit dem Komponis-ten am Klavier. Das Stück stellte eine Reihe unbeantworteter Fragen dar, mal lyrisch, mal kläglich, mal zappel-ig. Koyama, dem Saito das Stück widmete, wurde gut zur Geltung ge-bracht, als er seinen schönen sanften Ton und eine ausdrucksvolle Artiku-lation zeigte.

Holzbläser erinnern an Gershwin

Das nächste Stück, „Just a Joke“, ein Duett für Fagott und Klarinette, wurde von Rainer Bartl, Trossinger Professor für Musiktheorie/Gehör-bildung, vor ein paar Wochen kom-poniert, wie Bartl selbst erklärte. Dann interpretierten Koyama und

der Klarinettist Jure Robek humor-voll diesen kurzen, witzigen Dialog, der die extremen Lagen und Spiel-artarten der beiden Instrumente the-matisierte.

Mit dem Bläserquintett „Alevi Dedeler Raki Masasinda“ op. 35 des türkischen Pianisten und Komponis-ten Fazil Say standen wieder die Stu-denten im Mittelpunkt. Sie be-herrschten den ständigen Wechsel zwischen Ensemble- und Solospiel und machten in den Piano-Passagen einen besonderen Eindruck.

Bartls Toccata capricciosa, zum ersten Mal von Holzbläseroktett statt Klavier vorgeführt, rundete das Konzert ab. Das unterhaltsame Stück, das mit seinen wohlklingen-den Melodien und synkopischer Be-gleitung an Gershwin erinnerte, schienen den Spielern und den Zuhö-rern gut zu gefallen.

Kinderkonzert in der Musikschule: Peter und der Wolf

TROSSINGEN (pm) - Das Kinderkonzert „Peter und der Wolf“ findet am 27. November, 15 Uhr, im Konzertsaal der Musikschule statt und möchte in die Adventszeit einstimmen.

Fünf professionelle Musiker, Künstler und Musikpädagogen aus der Region haben sich zusammenge-tan, um das musikalische Abenteuer für Jung und Alt auf die Bühne zu brin-gen: „Peter und der Wolf“, eines der schönsten und wohl bekanntesten musikalischen Märchen, möchte spe-ziell junge Zuhörer an die klassische Musik heranzuführen.

Die Geschichte handelt von Peter, der mit seinem Großvater am Rande eines Waldes wohnt, zusammen mit seinen Freunden, der Katze, dem Vogel und der Ente. Der Großvater er-mahnt Peter, stets die Gartentür zu schließen, falls der böse Wolf aus dem Wald komme.

Jedem Protagonisten ist ein spe-zielles Instrument zugeordnet und so entsteht durch das Wechselspiel zwi-schen Sprecher und Ensemble eine kurzweilige Geschichte, bei der Kinder die verschiedenen Instrumente kennenlernen. Dabei erleben sie, dass Musik durch verschiedene Klänge und Tempi eine ganz eigene Welt erschaffen kann. Der kleine Vogel wird beispielsweise durch die Klangfarben der Flöte dargestellt, die Ente durch die Oboe, während das Horn den Wolf charakterisiert.

Eine wichtige Rolle übernimmt der Erzähler. Einerseits unterstützt er die Musik mit erklärenden Texten, andererseits führt er die jungen Hör-er in die spannende Welt der Instru-mente ein.

Der Eintritt kostet für Kinder bis 12 Jahre 0,50 Euro und für Er-wachsene vier Euro.

Wohin heute?

Ärztliche Bereitschaft

Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen, All-gemeinarzt und diverse Fachärzte, Telefon 116 117 (kostenfrei, bundesweit einheitlich, ohne Vorwahl), Internet: www.116117info.de
Krankentransporte, Rufnummer deutschlandweit 19222 ohne Vorwahl (mit Vorwahl geht der Anruf zur re-gionalen Rettungsleitstelle)

Apotheken

Apotheken-Notdienstfinder, Festnetz: 0800/ 002833 (kostenfrei), Handy: 22833 (max. 69 ct/Min), www.apo-theken.de
Apotheke im Culinara, Austr. 18, 78056 VS, Tel.: 07720/ 999 98 35

Büchereien

Stadtbücherei, Rückgabe jederzeit im Container vor dem Bau V möglich, 07425/3313380, 10-16 Uhr

Dies & Das

Blockflötenkreis, Brenz-Gemeindehaus, 19 Uhr
Eine-Welt-Laden, 10-12 Uhr, 14.30-18.30 Uhr
Kino-Special, Themen: Glaube, Vergebung, Vertrauen, Freude und Liebe, Baptisten Gemeinde, Zukunftsvision, 19.30 Uhr
Ökum. Kleiderladen, 9.30-12 Uhr, 14.30-18 Uhr
Spendenabgabe, Tafelladen, 8-11.30 Uhr
Tag der offenen Tür, Präsentation der Projektwoche, Löhrrschule, 07425/ 25666, 15-18 Uhr

Fit & Aktiv

Boxen, Stadtjugendreferat, Friedens-schule, Sporthalle: 17.30 Uhr
DRK-Seniorengymnastik, Gruppe Hol-feld, Friedensschule, 16.15 Uhr
Fußballungsschar, ev. Jugendwerk, ab 4. Klasse, Solweghalle, 15.45-17.30 Uhr
Fußballtreff, Stadtjugendreferat, Rosen-sporthalle, 14.45 Uhr
Handball Männer, TG Schura, Kellen-bachhalle, 18.30 Uhr
Karate, 19-20 Uhr Jugendliche und Wiedereinsteiger, 20-21.30 Uhr Jugend-liche und Erwachsene, Friedensschule, Sporthalle:
Karate, 17-17.50 Uhr Kinder Anfänger, 17.55-18.45 Uhr Kinder ab weißgelb, Rosensporthalle
Sportfreunde, Training, Stadion, 19 Uhr
SpVgg Trossingen, F-Jugend-Training, Stadion, 17.30 Uhr
TG-Handball, Training, 117.30 Uhr C- und D-Jugend männlich, 19-20.30 Uhr B-Jugend männlich und Männer I, 20.30-22 Uhr Frauen I und II und A-Jugend weib-lich, Solweghalle
TG-Jazztanz, Kinder und Jugendliche, 17.30-18.30 Uhr: acht bis elf Jahre, 18.30-19.30 Uhr: zwölf bis 15 Jahre, Seniorenzentrum Bethel
Übungsabend, Schützenverein, Vereins-heim: 18 Uhr

Gottesdienste

Weitere Gottesdienste
Gottesdienst, Seniorenzentrum Bethel, zum Gedenken der Verstorbenen, 15 Uhr

Kinder & Jugend

Bibelentdecker, ev. Jugendwerk, Vor-schule 1. Klasse, Bonhoeffer-Haus, 14-15.30 Uhr
Jugendkreis, Treff, ab 14 Jahre, ev. Kirche Schura, Gemeindehaus: 18.30-20 Uhr

Märkte & Basare

Adventsbasar, selbstgemachte Ge-schenkenideen, Brenz-Gemeindehaus, 16-19 Uhr

Museen

Deutsches Harmonikamuseum, 13.30-17 Uhr

Notrufe

Feuerwehr, Rettungsdienst und Not-arzt, Notruf 112
Polizei, Notruf 110

Vereine

Schneelaufverein, Hauptversammlung, Bischdro Goschenhobel, 20 Uhr



Drei Uraufführungen gab es zu bestaunen.

FOTO: MEGAN BADDELEY